

24.02.2026

Uhrzeit	Vortragssaal 1	Vortragssaal 2	Workshopraum 1	Workshopraum 2	Workshopraum 3
09:00-09:30	Eröffnung				
09:30-10:30	Keynote 1: Barbara Kieslinger (Vortragssaal 1)				
10:30-11:00	Pause				
11:00-12:30	Vorträge: Citizen Science an der Montanuniversität	Vorträge: Von Achtbeinern bis Einzeller	Workshop 1	Workshop 2	Workshop 3
	Jakob Maurer: "United by Crisis?": Cycles of Archaeological Enthusiasm	Carolina Trcka-Rojas: Von Furcht zu Faszination – Wie drei Spinnenarten ungeahnten Forschungsgeist wecken	Florian Westreicher, Friederike Barkmann: Citizen Science Kommunikationsbootcamp: Bedürfnisse verstehen und Kommunikation erfolgreich gestalten	Susanne Blumesberger: Workshop Citizen Science und wissenschaftliche Bibliotheken. Wie kann ein gutes Miteinander aussehen?	Eva Schmidthaler: Mathe erleben mit Citizen Science: Die Welt vermessen mit der MathCityMap App
	Johanna Irrgeher: "United by Crisis?": In the lab. Citizen Science from Archaeology to Natural Sciences	Anna-Margarita Schötta: Österreichisches Zeckenüberwachungs-Programm der AGES			
	Julia Längauer: "United by Crisis?": In the field. Archaeological surveying with Citizen Scientists	Fabienne Selinger: "Freie Bahn für Igel, Eichhörnchen & Co." - Ein Projekt zur Erforschung der Grünraum-Vernetzung in der Stadt			
Karoline Gritzner, Ángela Taboada Palomares: Citizen Science in EURECA-PRO	Evelyne Selberherr: Micro-Tramper: Mikrobielle Dynamiken entlang der Lebensmittelkette				
12:30-13:30	Mittagspause				
13:30-14:00	Shortpitch 1 (Vortragssaal 1)				
14:00-15:30	Postersession 1 und Kaffee				
15:30-17:00	Vorträge: Innovative Methoden	Vorträge: Bürger*innen im Zentrum	Workshop 5	Workshop 6	Workshop 7
	Friederike Barkmann: Deep Learning in der Biodiversitätsforschung: Automatische Artbestimmung basierend auf Citizen Science Daten	Barbara Heinisch: Lücken im Wissenskreislauf: Warum manche Gruppen nicht bei Citizen Science mitwirken	Stefanie Schuerz, Barbara Kieslinger: Wen interessiert? Wie stelle ich die Wirkung meines Projekts zielgruppenorientiert und spannend dar?	Dorothee Hoffmann: „Citizen Science grenzenlos“ – gemeinsames Forschen und Vermitteln entlang der Donau	Georg Grasegger, Didone Frigerio, Elisabeth Schauerermann: Lernmaterialien für Citizen Science: Bedarfe erkennen, Ressourcen verbessern
	Heidrun Mühle: Creative Studio: An Interactive Format for Citizen Science at the Intersection of Art, AI Reflection, and Education for Sustainable Development	Clara Holzinger, Rob Anjinta, Alev Berger, Ibolya Janics, Katharina Kweta, Vanessa Schatzer, Deniel Takac: Diskriminierung gemeinsam erforschen: Möglichkeiten und Herausforderungen in Bezug auf Citizen Social Science			
	Pamela Bartar: Creative Citizen Science als partizipativer Ansatz zur Erforschung von Kulturerbe am Beispiel der mittelalterlichen Stecci	Sebastian Haumann: Die „Bürger*innen“ der Citizen Science. Kreisläufe des Wissens in der Stadtgeschichtsforschung			
Sebastian Mikolka-Flöry: Images are more than points on a map - Enhancing citizen science with photogrammetry					
17:00-18:00					
ab 18:00	Conference Dinner				

25.02.2026

Uhrzeit	Vortragssaal 1	Vortragssaal 2	Workshopraum 1	Workshopraum 2	Workshopraum 3
09:00-09:30	Shortpitch 2 (Vortragssaal 1)				
09:30-11:00	Postersession 2 und Kaffee				
11:00-12:30	Vorträge: Zu und über Citizen Science	Vorträge: Natur und Kultur	Workshop 9	Workshop 10	Workshop 11
	Daniel Dörler: Der Einfluss von Qualitätskriterien auf Citizen-Science-Projekte: Bürde oder Chance?	Alexandra Pitt: Acht Jahre Erforschung von Gewässerbakterien mit Citizen Scientists: Eine Bilanz mit Fokus auf geschaffenem Wissen	Sarah Funk, Doro Born: Frame Games: Dialogisch einsteigen in Citizen Science	Kay Felder, Michalis Tzatzanis, Stefanie Schürz: Wissen wirksam machen: Strategien zur Valorisierung von Citizen Science Projektergebnissen	Dorothee Hoffmann, Laura Sartori: Generationsübergreifende Wissenskreisläufe
	Barbara Heinisch: Offene Kreisläufe statt Wissensinseln: Warum Citizen Science-Projekte lieber im Alleingang arbeiten	Ivelina Georgieva: Tree-Quest Campaign 2025 and a Citizen-Science Tool to Measure Tree Biomass and Carbon			
	Susanne Blumesberger: Citizen Science-Support als forschungsunterstützende Maßnahme in wissenschaftlichen Bibliotheken. Ein- und Ausblicke	Gabriele Weigelhofer: Citizen Science in Flussauen: Potential und Grenzen			
Brigitte Tiefenthaler, Petra Siegele: Sparkling Science 2.0: Enabler für vielfältige Kreisläufe des Wissens	Katrin Kühnert: Wiener Theaterzettel 1930–1939. Vom Konvolut zu Metadaten mittels Citizen Science				
12:30-13:30	Mittagspause				
13:30-15:00	Vorträge: Lernen und Lehren	Vorträge: Impact und Politik	Workshop 13	Workshop 14	
	Thomas Filek: Cemeteries as Classrooms – Citizen Science zur Biodiversität am Friedhof als Lernumgebung für Nachhaltigkeit	Anette Herburger: Kreisläufe des Wissens – vom Beutetier zur Roten Liste	Ilse Marschalek, Maria Angerer: Soma, Szene, Soziologie – Training in arts-based research	Barbara Heinisch: Wenn alle alles besser wissen - Citizen Science mit Profis und Praktiker*innen	
	Elisabeth Schauerermann: Zwischen Forschung und Klassenzimmer: Rollenkonzepte aller Beteiligten in Citizen-Science-Initiativen mit Schulen	Florian Heigl: Wo Wildtiere auf Straßen treffen: Eine nationale Analyse des Einflusses von Landbedeckung und Straßentyp auf Roadkills in Österreich			
	Yulia Belinskaya, Stefanie Größbacher, Lukas Daniel Klausner: Jugendliche und soziale Medien – Kreisläufe des Wissens gegen Kreisläufe der Desinformation	Johannes Rüdissler: Viel-Falter-Monitoring: Citizen Science im Kreislauf von Wissen, Politik und Biodiversität			
Robert Kamper, Babette Lughammer: „Es wird einmal ...“: Wertstoffgeschichten erzählen für Zukünfte im Anthropozän					
15:00-15:30	Kaffeepause				
15:30-16:30	Keynote 2: Henry Sauermann (Vortragssaal 1)				
16:30-17:00	Verabschiedung (Vortragssaal 1)				

26.02.2026

Uhrzeit	Vortragssaal 1	Workshopraum 1	Workshopraum 2	Workshopraum 3	Workshopraum 4	Foyer: Forschungskioske (alle Kioske sind über den ganzen Tag präsent)	
08:30-09:00		Workshop 17 (Anna Wahl, Sigrid Moick): Ko-Forschung erleben: Was bedeutet Gesundheitskompetenz aus Sicht von Jugendlichen? Erkenntnisse und Methoden aus dem KoKo-Health-Projekt zum Mitmachen und Mitreden für alle Generationen.				alle Forschungskioske sind über den ganzen Tag präsent	
09:00-09:30			Workshop 18 (Martin Schneider): Heiße Tage, coole Köpfe: Wie Schulen mit Citizen Science hitzeresilient werden	Workshop 19 (Thomas Krennert): Wetter melden, Warnen helfen, Gefahr vermeiden - Citizen Science bei Extremwetter			
09:30-10:00					Workshop 20 (Alexander Griebler): Do it yourself: Nachhaltigkeitsbilanz im Alltag – einfach, kostenlos, verständlich		
10:00-10:30							
10:30-11:00							
11:00-11:30							
11:30-12:00							
12:00-12:30							
12:30-14:00	Vorträge					Irene Gianordoli, Frederik Sachser, Laura Fels: Forest Groove – wenn Biodiversität hörbar wird Daniel Dörler: Österreich forscht - Forschen Sie mit! Martin Schneider: Climate Ready Schools: Lösungswerkstatt für hitzeresiliente Schulen Florian Heigl: Projekt Roadkill: Gemeinsam für mehr Wissen, Schutz und Verständnis Robert Kamper, Babette Lughammer: „Es wird einmal ...“: Wertstoffgeschichten erzählen für Zukünfte im Anthropozän	
	Irene Gianordoli: Forest Groove – wenn Biodiversität hörbar wird						
	Theresa Ranieri: Summende Nachbarschaften - Citizen Science für Wildbienen						
	Sven Schmuderer, Roland Zink: Regionales Wissen (re-)präsentieren						
	Thomas Ruh: CO ₂ -Umwandlung mit Citizen Scientists - Ein Sparkling Science 2.0 Erfahrungsbericht						
	Robert Kamper, Babette Lughammer: Zukunft gestalten - mehr als nur ein Märchen!						
	Katrin Kühnert: Schreiben Sie Geschichte ... in den Crowdsourcing-Projekten der Wienbibliothek im Rathaus						
	Cordula Fötsch, Karl Lange: Wiener Sukzession - Potentiale unter der Oberfläche						
13:30-14:00						Mariaelena Murphy, Manuel Labrador Ortega, Corina Pacher: Forschung erlebbar machen: Digitale Tools und Gamification im Bildungskontext Ariane Pessentheiner: DigiPath – Krebs sichtbar machen mit digitaler Mikroskopie und KI	
14:00-14:30		Workshop 21 (Milutin Milenković, Florian Hofhansl): Wie das Smartphone hilft, den Kohlenstoffspeicher von Bäumen zu schätzen	Workshop 22 (Corina Pacher): Wie gesund ist unser Boden? Praktische Experimente für eine nachhaltige Zukunft	Workshop 23 (André Kleinwächter, Anna Kneß, Daniel Just): Mobilität mit Sinn für Gerechtigkeit: Teilhabe und Innovation gemeinsam gestalten!			
14:30-15:00							
15:00-15:30							
15:30-16:00				Workshop 24 (Petra Siegele, Melanie Mayrhofer, Janja Jurkovic-Dörsch, Carolina Trcka-Rojas, Tobias Sturn): Mitforschen im Rahmen der Citizen Science Awards 2026			
16:00-16:30							
16:30-17:00							

Postersession 1

Titel	Präsentierende
IMPETUS - Identifizierung von Mobilitätsaspekten des täglichen Verkehrs durch Bürger und Bürgerinnen in NÖ	Rita Sturmlechner
Citizen Science Slam: Was Citizen Scientists auf der Bühne lernen – und wir alle daraus	Dorothee Hoffmann
CS Projekt Stadt-Baum-Boden	Marie-Luise Wohlmuth
Honigbiene, Umwelt & Gesellschaft: Kreislauf des Wissens	Kristina Gratzner
Industrie im Dorf	Sylvia Petrovic-Majer; Christa Stegen; Brigitte Semanek; Georg Vogt; Tina Lackner
Österreich forscht: der neue Mission-Hub	Hanna Rummel
Überfahrene Tiere auf Wiens Straßen: Drei Erhebungsmethoden, wenige Roadkills	Florian Heigl
Sagen sich Dachs und Igel gute Nacht? Städtische Wildtierbeobachtung mit Hilfe von Citizen Science	Dr. Daniel Dörler
Das UrbanBEE Projekt – Bienenhotels als Brücke zwischen Stadtbewohner*innen und Biodiversität	Theresa Ranieri

Postersession 2

Titel	Präsentierende
Intergenerationelle Wissensproduktion im Projekt „Die Generationenfreundliche Stadt – GESTA“	Mag. Dr. Barbara Pichler
Climate Ready Schools: Mit Citizen Science zu Klimaresilienz in Schulen	Martin Schneider
Von der Beobachtung zur Roten Liste – Kompetenzen vermitteln, Daten sammeln & Wissen teilen	Dr. Christine Resch
Wissenschaftsvermittlung und Pathogentracking im urbanen Raum: Das Konzept des LBI SOAP	Dr. Julia Holzer BEd MSc
Lokales Wissen in grössere Kreisläufe: Citizen Science in einem Regionalmuseum	Dr. Tizian Zumthurn
The Cycle of Knowledge: SPOTTERON Experience Across a Decade in the Citizen Science Landscape	Philipp Hummer
Forschungsgruppe Reininghaus: Wie leben und erleben wir unsere Sprache(n) im Stadtteil?	Petra Wlasak PhD
MOSA - Montanuni Outdoor Science Activities	Corina Pacher PhD; Mariaelena Murphy
Cancer Fight goes Digital – mit Schüler:innen gegen Krebs im Sparkling Science Projekt „DigiPath“	Dr. Ariane Pessentheiner